

K-4-2513-2 Zukunft schaffen – Innovationen und Chancen

Antragsteller*in: Vito Dabisch (KV Berlin-Kreisfrei)

Änderungsantrag zu K-4

Von Zeile 634 bis 637:

Digitalinstitut für den Austausch von Best Practices in Schulen und mit den bezirklichen Medienkompetenzzentren etablieren. ~~Und es braucht mehr Forschung: Was ist gutes webbasiertes Lernen? Was funktioniert in welcher Altersgruppe? Nur mit dieser Grundlage kann digitale~~ Und es braucht mehr kritische Forschung: Welche Chancen und Risiken bieten digitale Bildungsmedien? In welchen Altersgruppen ist ihr Einsatz sinnvoll? Wie können pädagogischen Konzepte gelingen - analog und digital? Wie verändert sich Bildung und Schule durch digitale Medien? Nur mit dieser Grundlage kann die Bildung der Zukunft gelingen.

Begründung

Wir haben bereits viel Forschung, die aufzeigt, dass es schwer ist, die Effektivität digitaler Bildungsmedien zu beweisen (<https://www.bpb.de/apuz/293124/digitale-bildungsmedien-im-diskurs> und zur (begrenzten) Effektivität digitaler Bildungsmedien <https://jesperbalslev.dk/evidence-of-a-potential-ph-d-thesis/>). Es braucht jedoch mehr kritische Forschung, die sich genau ansieht, was es macht, wenn wir Schule mit digitalen Medien bestreiten.

Um Prof. Felicitas Macgilchrist (siehe erster Link) zu zitieren: "Die langfristigen Folgen der Einführung früherer "neuer" Bildungsmedien spielen kaum eine Rolle im Diskurs. Dabei lohnt sich genau an dieser Stelle ein genauere Blick. Denn speziell historische und ethnografische Studien zur Einführung von sogenannten neuen Bildungsmedien zeigen ein Scheitern an hohen Erwartungen als wiederkehrendes Muster weltweit. [...] Die Gründe dafür liegen, so die soziologischen Analysen, außerhalb der Technik: Das Leistungsprinzip und die strukturelle Funktion von Schule als Reproduktionsmechanismus für sozioökonomische Ungleichheit verunmöglichen die Erfüllung des Versprechens, dass neue Technologien zu radikalen Transformationen führen können."

Unterstützer*innen

Meike Paula Berg (KV Berlin-Neukölln); Oliver Powalla (KV Berlin-Neukölln); Anne Albers (KV Berlin-Kreisfrei); Manuel Honisch (KV Berlin-Kreisfrei); Nikolas Becker (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Rhea Niggemann (KV Berlin-Neukölln); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Filiz Keküllüoglu-Abdurazak (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)